

	<p>Objekt: Der Fischer</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Goethe- Illustrationen</p> <p>Inventarnummer: III-15962-003</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Aus dem Wasser erhebt sich eine Meerjungfrau und zieht den am Ufer kauern den Fischer zu sich hinunter.

Das vorliegende Blatt erschien zunächst 1821 im Minerva-TB, Jg. 13 (unser Blatt ist ein unbeschnittenes Blatt für die Minerva-Ausgabe 1821) und wurde für die ALH erneut publiziert (mit leichten Änderungen, sprich Schwerdbeburth dürfte die Kupferplatte Korrekturen unterzogen haben. Dass es sich um einen Nachstich handelt, ist eher unwahrscheinlich).

Illustration zu: Der Fischer

Erschienen in: Minerva-Taschenbuch für das Jahr 1821 (Jg. 13).

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferstich, mit allseitiger Einfassungslinie in Schwarz, auf Papier
Maße:	115 x 77 mm (Darstellung), 148 x 98 mm (Platte), 214 x 133 (Blatt)

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1821
	wer	Gerhard Fleischer (1769-1849)
	wo	Leipzig
Vorlagenerstellung	wann	

	wer	Johann Heinrich Ramberg (1763-1840)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Carl August Schwerdgeburth (1785-1878)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Der Fischer (Figur in Goethes Der Fischer)
	wo	

Schlagworte

- Ballade
- Der Fischer
- Druckgraphik
- Kupferstich
- Literarische Darstellung

Literatur

- Kosenina, Alexander (Hg.) (2013): Literatur - Bilder. Johann Heinrich Ramberg als Buchillustrator der Goethezeit. Hannover, S. 31-32; S. 36